



Pressemitteilung Nr. 22

vom 7. Mai 2024

MVV-Chef Dr. Georg Müller: „Vogel schoss den Vogel ab!“

(pbb) Besser hätte auch ein Hollywood-Regisseur den abschließenden Höhepunkt des 60. Mannheimer Maimarkt-Turniers nicht in Szene setzen können: Mit Richard Vogel (Reiter-Verein Mannheim) gewann nach einem spannenden Stechen ein echter „Monnemer“ die mit 85.000 Euro dotierte „Badenia – Großer Preis von MVV“. Damit sicherte sich der 27-Jährige als fünfter Reiter das „Double“ in der Quadratestadt, bestehend aus den Erfolgen im Championat von Mannheim und in der Badenia im selben Jahr. Das war bislang nur Meredith Michaels-Beerbaum 1993, Franke Sloothaak 1996, Ludger Beerbaum 2001 und Simone Blum 2019 gelungen. Nun reihte sich „Richie“ Vogel in diese Liste ein und durfte sich nach dem fehlerfreien Stechen in 41.74 Sekunden neben dem Sieg auch über 21.250 Euro Preisgeld freuen.

„Vogel schoss den Vogel ab“ zog Dr. Georg Müller, der Vorstandsvorsitzende der MVV Energie AG, sein persönliches Fazit und unterstrich dabei, dass „Richard Vogel das 60. Maimarkt-Turnier mit einem tollen Stechen und einem Mannheimer Sieger belohnt“ habe. „Das Turnier ist eine strukturelle Auszeichnung für die Stadt Mannheim, das Stadion, den Reiter-Verein und Peter Hofmann mit seinem Team, und es hat sich Schritt für Schritt nach oben gearbeitet!“

Badenia-Sieger Richard Vogel lobte seinen Hannoveraner Wallach Cydello, der gezeigt habe, was für ein Kämpfer er ist und wie er mitmacht“. Parcours-Chefin Christa Jung attestierte er einen „Super-Parcours, und beim Abgehen dachte ich, der ist doch sehr anspruchsvoll“. Das zeige aber auch, welch gutes Starterfeld in Mannheim dabei war, denn es war ein super-spannendes Stechen und ein sehr gelungener Großer Preis!“





Mannheims Bürgermeister Dr. Volker Proffen betonte, dass „Mannheim an vielerlei Stellen gewonnen hat und eine wichtige Facette der Sportstadt“ sei: „Wir sehen die Fahnen der 25 Nationen, aus denen die Teilnehmer gekommen sind, und besser hätte es nicht laufen können! Der Zuspruch der Menschen, die Begeisterung des Publikums waren einfach großartig!“

Zweiter der Prüfung wurde nach dem spannenden Stechen der zehn „Nuller“ Christian Kukuk (Riesenbeck), der auf der elfjährigen Stute Nice van't Zorgvliet ohne Abwurf blieb und nach 42.49 Sekunden im Ziel war. Dafür gab es 17.000 Euro und außerdem auch wertvolle Weltranglistenpunkte. Auf dem dritten Platz landete Wilma Hellström (Schweden), die auf der 13 Jahre alten Stute Cicci BJN ohne Abwurf nach 45.06 Sekunden die Lichtschranke durchbrach. 12.750 Euro und Punkte für das World Ranking waren ihre Belohnung.

Turnier-Chef Peter Hofmann gratulierte in der Pressekonferenz dem Sieger und Mitglied seines Reiter-Verein, „der uns einen ganz großen Moment zum Geburtstag geschenkt hat“. Der „Turnier-Motor“ weiter: „Das war ein ganz großes Stechen und ein unglaublicher Höhepunkt, das zwei Top-Reiter aus dem Olympiakader uns hier geboten haben!“ Peter Hofmann dankte auch Dr. Müller und der MVV sowie Dr. Volker Proffen und der Sportstadt Mannheim für die Unterstützung sowie Christa Jung („Ohne ihre Parcours wäre das nicht gegangen!“) und nannte die Badenia „das Tollste, was wir hier bisher erlebt haben!“ Er schloss mit den Worten: „Schade, dass es rum ist, da geht ein bisschen die Luft raus. Aber das bremst nicht meine Motivation!“

Als erfolgreichster Springreiter wurde Hans-Dieter Dreher (Eimeldingen) geehrt.

Details zu den Ergebnissen aller Prüfungen über <https://www.maimarkt-turnier.de/sport/>

